



Reaktionen auf Eli Manning Story überschlagen sich

Nur wenige Tage ist die Absetzung von Eli Manning als starting Quarterback der New York Giants nun her. Doch die Reaktionen der Football-Welt überschlagen sich weiter:

Job von Headcoach McAdoo in Gefahr:

John Mara, Mitbesitzer der New York Giants, äußerte sich zu McAdoo`s Jobsicherheit und sprach aus, dass dem Team spätestens in der Offseason einige Änderungen bevorstehen würden. Bei der aktuellen Bilanz von 2-9 wären definitiv Entscheidungen in der Offseason fällig. Die Bilanz würde zeigen, dass aktuell keiner seinen Job richtig macht.

Dennoch stand Mara weiterhin hinter dem Wechsel des starting Quarterbacks von Eli Manning zu Geno Smith. So sagte John Mara: Die emotionale Entscheidung wurde zum Besten der Organisation getroffen, um diese weiter nach vorne zu führen. Weiterhin gab er bekannt, dass General Manager Jerry Reese bereits vor ein bis zwei Wochen mit ihm über die Idee gesprochen hat Geno Smith und Davis Webb Spielzeit zu geben. Wie bereits bekannt, kam es für Eli Manning selbst nicht in Frage Spiele als Starter zu beginnen und nach der ersten Spielhälfte an Smith bzw. Webb zu übergeben.

Mitbesitzer John Mara wollte nach eigenen Aussagen nicht, dass das Ganze so

endet. Er könnte die emotionale Reaktion von Manning verstehen und vollkommen nachvollziehen. Auf die Frage ob die Giants einen besseren Weg hätten wählen können um mit der Situation umzugehen sagte Mara "Wahrscheinlich gibt es einen besseren. Aber sagt mir welchen?"

Am Mittwochmorgen hätte Mara ein sehr emotionales Gespräch mit Eli Manning gehabt, indem Manning zwar nicht glücklich mit der Situation gewesen wäre, es jedoch dennoch verstanden hätte.

John Mara bat die Reporter darum noch keinen Nachruf über Manning zu schreiben, machte aber auch klar, dass die Giants wissen wollen mit welcher Qualität auf der Quarterback Position sie in die Offseason gehen. Aktuell würde es danach aussehen, dass die Giants einen hohen erstrunden Pick haben. Mara wies auch darauf hin, dass einige Quarterbacks im Draft verfügbar sein werden.

Update des NFL-Mock Draft 2018:

Experten tun sich aktuell noch schwer damit einzuschätzen, ob Sam Darnold sich für den Draft 2018 anmeldet oder noch ein weiteres Jahr im College verbleiben wird. Die finale Entscheidung könnte die Draft Einschätzungen nochmal gehörig durcheinander wirbeln.

Nach dem aktuellen Mock Draft von CBS Sports könnten die Cleveland Browns an erster Stelle QB Josh Rosen von UCLA auswählen. An dritter Position könnten die New York Giants nach Angaben von CBS Sports und vorausgesetzt er meldet sich für den Draft an, QB Talent Sam Darnold von USC picken.

Währenddessen beschäftigt sich Walterfootball.com mit der Theorie, dass Sam Darnold noch ein weiteres Jahr College der NFL vorzieht. Jedoch kommt auch Walterfootball zum Entschluss, dass die Cleveland Browns an erster Stelle QB Josh Rosen wählen könnten. Die Giants könnten im Anschluss an dritter Position Lamar Jackson, den QB von Louisville auswählen.

Natürlich handelt es sich bei jedem Mock Draft nur um Spekulationen. Der erstrunden Pick der Giants dürfte in der aktuellen Situation der Franchise jedoch mit großer Sicherheit auf eines der vielen Quarterback Talente fallen. Denn auch ein neues Trainerteam ist oft daran interessiert ihren eigenen Quarterback auszuwählen und zu formen.

Welches Team führt Eli Manning in der kommenden Saison auf das Feld?

Neben den Giants steht auch Eli Manning vor einer unsicheren Zukunft. Ob der zweimalige SuperBowl Sieger seine Bälle weiterhin für die Giants werfen wird ist mehr als unklar. Doch bei welchem NFL-Team könnte Eli Manning noch eine Zukunft haben?

- Jacksonville Jaguars:

Der heißeste Kandidat sind wohl die Jacksonville Jaguars. Bereits zum Start der aktuellen Saison wurde Eli Manning von einigen Experten als das Trade-Ziel von den Jaguars ausgerufen. Denn die Jaguars haben einige Schlüsselkomponenten, die die Giants während ihrer beiden SuperBowl Siege mit Eli Manning ebenfalls hatten. Hierzu zählen ein starker Pass-Rush, wie auch ein starkes Laufspiel durch den Super Rookie Leonard Fournette. Hinzu kommt, dass der O-Line Coach Pat Flaherty auch der O-Line Coach bei den beiden SuperBowl Siegen der New York Giants war. Auch der damalige Giants Headcoach Tom Coughlin ist mittlerweile bei den Jacksonville Jaguars (Vizepräsident) tätig. Mit Eli Manning könnten die Jaguars ihr Problem auf der Quarterback Position lösen und sich im Draft 2018 in der ersten Runde für einen neuen Receiver und Go-to-Guy für Manning entscheiden.

- Denver Broncos:

Die aktuelle Quarterback Situation bei den Denver Broncos ist mehr als unzufriedenstellend. So schaut es aktuell danach aus, dass keiner der vorhandenen Quarterbacks tatsächlich ein Kandidat ist um das Team als Franchise Quarterback anzuführen. Die Chance, dass Eli dem Weg seines Bruders Peyton folgt ist also nicht unrealistisch.

- Arizona Cardinals:

Sollte Carson Palmer seine Karriere in der Offseason beenden, könnten die Cardinals um Bruce Arians entscheiden, dass Larry Fitzgerald einen Veteranen Quarterback für seine letzte Saison verdient und so auf Eli Manning kommen. Zwar hat Headcoach Bruce Arians zuletzt verkündet, dass er sich auch mit Blaine Gabbert als Starting Quarterback wohlfühlen würde. Aber mit seinen aktuellen Statistiken und seinem fast negativen Touchdown-Interception Verhältnis von 43-40 kann sich wohl jeder vorstellen wo das enden könnte...

Weitere Kandidaten könnten die Cincinnati Bengals, Cleveland Browns, Washington Redskins oder auch die New York Jets sein. Natürlich sind die Chancen auf eine Zusammenarbeit zwischen den Jets und Eli Manning mehr als gering, sollte es jedoch tatsächlich soweit kommen, könnte es auch viel mehr als nur interessant werden.

FootballR